



GEFÄHRLICHES NATURSCHAUSPIEL: Blitzeinschläge können erheblichen Schaden anrichten. Vor allem Energieversorger und Versicherungen sind deshalb an den Daten der Karlsruher Blitzzentrale von Siemens interessiert. Foto: dpa

Karlsruhe (dpa). Cottbus ist die Hauptstadt der Blitzeinschläge in Deutschland. Auf jeden Quadratkilometer der brandenburgischen Stadt gingen 2014 rechnerisch gut 8,4 Blitze nieder.

Die wenigsten Blitze, die Kontakt mit der Erdoberfläche oder Gebäuden haben, gab es im ostfriesischen Aurich und im niederbayerischen Passau. Dort seien es 0,23 Einschläge je Quadratkilometer gewesen, teilte das Unterneh-

Cottbus ist Blitz-Hauptstadt

men Siemens gestern in Karlsruhe mit. Im vergangenen Jahr zählte Siemens in seiner Karlsruher Blitzzentrale fast 623 000 Einschläge. Die Werte schwanken von Jahr zu Jahr stark. 2013 war die Gesamtzahl der Einschläge mit gut 542 000 deutlich geringer. Es gab aber auch schon Jahre wie 2007, in denen

mehr als eine Million Blitze in Deutschland einschlugen.

Vor allem Energieversorger und Versicherungen sind nach Angaben des Unternehmens an den Daten interessiert. Blitze können mit ihren elektromagnetischen Feldern empfindliche Elektronik zerstören und dadurch großen Schaden anrichten. Siemens ortet über Messstationen im ganzen Land alle Einschläge bis auf 200 Meter genau.